



Kommunikation in Sozialen Netzwerken
-
Bestimmung relevanter Daten sowie
Grenzen und Möglichkeiten der Datenerhebung

Malte Wattenberg
22.01.2011

Inhalt

- 1** **PhD-Projekt: Kommunikation in soz. Medien**
- 2** **Pilot-Studie**
- 3** **Datenerhebung: Herausforderung**
- 4** **Datenerhebung: Möglichkeiten**
- 5** **Fazit / Diskussion**

PhD-Projekt: Kommunikation in sozialen Medien

1 2 3 4 5

Ausgangspunkt: eCommerce

- Unternehmen erkennen Relevanz der soz. Medien (u.a. Facebook, Twitter) im Web 2.0 durch hohe Reichweite, geringe Kosten und Möglichkeiten im Reputation Management

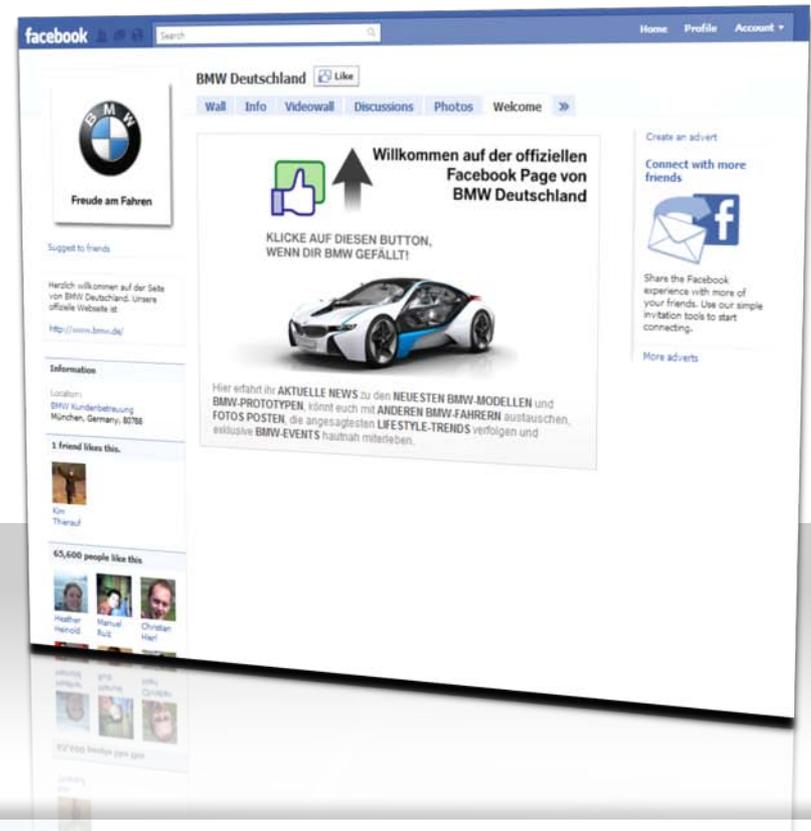
- Bsp.: BMW Facebook

>4 Mio. Fans



Wie können Menschen erreicht werden?

Wie werden sie zum Mitmachen animiert?
(Involvement/ Generierung von Anschlüssen)



PhD-Projekt: Kommunikation in sozialen Medien

1 2 3 4 5

Fragestellung

- Wie funktioniert Kommunikation in sozialen Medien (Bsp. FB) als *soziale Praxis*?
- Welche Strukturen und kommunikative Ressourcen bietet FB an? Wie werden diese von den Teilnehmern tatsächlich genutzt?
 - Herstellen von interaktiver Anschlußfähigkeit
 - Diskurs ist auf Agreement ausgerichtet
 - Vernetzung
- Fokus: Wie wird Anschlußfähigkeit hergestellt?
 - Inhalt, Frequenz, komm. Ressourcen, Sequenzen, ...



Methode

- Einsatz eines Methodenmix von
 - ethnographisch-qualitativ: Fallstudien (komm. Muster, soziale Praktiken)
 - Informationstechnologisch-quantitativ: Corpuserstellung (Häufigkeiten, Aktivitäten,...)

Aktueller Stand des Projekts:

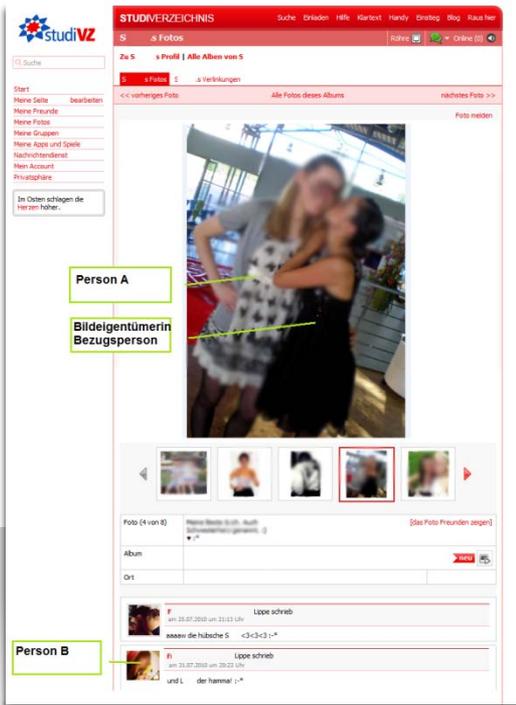
- Durchführung einer explorativen Pilot-Studie
- Auf dieser Basis: Entwicklung des Designs für das Haupt-Corpus

Pilot-Studie

1 2 3 4 5

Setting:

Personen A und B sind beste Freundinnen und verbringen gemeinsam Zeit vor einem Laptop. Sie besuchen die Netzwerke Facebook und StudiVZ. Es wird Inhalt erstellt und bewertet.



Videoaufzeichnung

Aufnahme: 31.07.2010, 40,45 min

Sequenz: Kuss-Smilie, 8:40-9:30 (50s)



Aushandlung des Beitrags



Pilot-Studie: Beobachtungen

1 2 3 4 5

- Soziale Praktik: Gemeinsames Erstellen und Bewerten der Inhalte
 - Aushandlung → Zugang zu den Relevantsetzungen der Teilnehmer

4 B: soll ich mal so schreiben die hübsche lisa,
<<vorbeugen>
>
<scrollen><sch
5 A: JA: ich seh auch viel BEsser aus als die (5.0)
<<vorbeugen> ><<zurückl



- Format des Kommentars:
 - Parallelität (die hübsche x // die hübsche y) → Spiel mit vorhandenem Format
 - Upgrade („hamma“)
 - Problem des Verlusts von Originalität (Kuss-smilie im 1. Kommentar übersehen)

6 B: OH das hat sie ja auch gemacht [(2.0)] sie denkt ich hätte ihr das so nachgemacht (---)
<zeigen>
7 A: [(xxx) (---) (xxx)]
<<vorbeugen>
8 B: ja diesen kusssmilie so dahinter

Pilot-Studie: Beobachtungen

- Wie wird ein Bild zu einem kommentierungswürdigen / anschlussfähigen Objekt?
 - Leerstelle
 - Herstellen von Gleichrangigkeit in der Öffentlichkeit
- Orientierung an Netiquette / Öffentlichkeit / sozialer Verträglichkeit von Kommentar

16 B: können auch so schreiben (-) und tine im freibadlook (1.0) nein oder,
<<vorbeugen> ><Blick zur Seite><<Blick vorn>
<<scrollen>

17 A: dann sieht die ja sowas
<<zurücklehnen>

Resultierende Anforderungen:

- Kommunikation ist ein interaktiver Herstellungsprozess

Wer reagiert wann? Auf wen? Wie?

Rekonstruktion durch:

- Videoaufzeichnung
- Bildschirmaufzeichnung

- Erstellung eines geeigneten Corpus

➔ Einsatz eines Methodenmix für Fallstudie zur Klärung der Fragen notwendig

➔ Herausforderung

Datenerhebung: Herausforderung

→ Viele verschiedene Formen der Kommunikation auf den Sozialen Netzwerken möglich:

- Pinnwand
- Kommentare
- Instant Messaging
- Bilder/Videos
- persönl. Nachrichten
- Profildarstellung
- Bewertungen („gefällt“)

→ Hohe Vielfalt an zusätzlich verfügbaren/erhebbareren Daten:

- Datum der Erstellung von Inhalten
- Bewegungsprofil
- Verweilauer
- evtl. Reichweite
- Kommunikative Praxis der Erstellung

→ Verständnis der Netzwerke als Plattform, stetige Weiterentwicklung

Datenerhebung: Möglichkeiten

1 2 3 4 5

➔ Informationstechnologisch-quantitativ

- Bildschirmaufzeichnung
- Loggen der Daten (manuell / automatisch)

Jedoch:

- Bei mobilen Zugängen nur eingeschränkt nutzbar
- Zugänglichkeit der Daten (Freundeslisten etc.)
- Rechtliche Bedenken (Datenschutz, Nutzungsbedingungen der Plattformen)



	A	B	C	D
1	Person	Datum	Ort	Inhalt
2	Lisa S.	10.01.2011	Pinnwand	Hei wollte dir nur sagen dass ich heute nicht mehr komme
3				merkt man ja immer erst wenns zu spät ist!!! und einem das wahre Gesicht präsentiert wird....that it
4			Kommentar	Man lebt doch nur einmal liebe frau Chefin...-)
5		08.01.2011		cool !! so sollte es seien ;)
6				Hallo, Realität.
7				Okay, You asked me to take your photos off my page and now I'll ask you to take this off.
8				@DENIECE: waaaaaaaaaaaaa?? das weisst du noch, das er zigarren geraucht hat bzw wieder raucht...

➔ Ethnographisch-qualitativ

- Video- / Audioaufzeichnung
- Umfrage

- ➔ Zur Klärung der Relevanzkriterien „erfolgreicher Kommunikation“ muss die soziale Praxis der Erstellung von Inhalten betrachtet werden
- ➔ Methodenmix notwendig um Zusammenhänge / Anschlüsse zu erkennen